



Beitrag für das

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hirschberg an der Bergstraße, Jhrq. 45, #13

Aus der Kommunalpolitischen Erklärung der GLH:

1. Wir wollen einen lebenswerten Ort für alle hier lebenden Menschen!

Junge und alte Menschen, Alleinstehende und Familien, Wohlhabende und Hartz-IV-Empfänger, Zugezogene und Schon-Immer-Hier-Lebende.

Unsere grüne Vorstellung von der Entwicklung des Ortes orientiert sich deswegen immer an ökonomischen, ökologischen und sozialen Zielen. Die weitere großzügige Ausweisung von Wohn- und Gewerbegebieten vor allem im Außenbereich unserer Gemeinde können wir uns nicht mehr leisten!

Bauprojekte wie das geplante Hilfeleistungszentrum am Leutershausener Sportplatz, das Seniorenheim in Großsachsen oder auch eine immer wieder ins Gespräch gebrachte dritte Turnhalle müssen nicht nur finanzierbar bleiben, sondern auch unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit gedacht und betrachtet werden. Es muss immer im Hinterkopf behalten werden: Welche Vor- und Nachteile bringen sie für spätere Generationen? Der Sterzwinkel bleibt deswegen ein Fehler! Das ist unsere feste Überzeugung! Er passt nicht mehr in unsere Zeit. Er kommt, wenn überhaupt, zu spät. Er ist, wenn überhaupt, zu groß. Er entfaltet, wenn überhaupt, die von den Befürwortern vorausgesagte Wirkung – mehr Menschen für Hirschberg, mehr Kaufkraftbindung –, höchstens kurzfristig. Aber: Er beraubt unsere Gemeinde der Ressourcen, die wir brauchen um Hirschberg auf die Zukunft vorzubereiten. Der Sterzwinkel widerspricht massiv dem Grundgedanken der Nachhaltigkeit. Eine Zukunft in der es auch in Hirschberg von allem weniger geben wird: weniger Rohstoffe, weniger unverbrauchte Fläche, weniger Geld. (mehr unter www.gruene-liste-hirschberg.de)

Sonntag, 22. März 2009

Grüne Liste Hirschberg spendete 1100 Euro für „Kinderinsel Iba“

Irmgard Williams strahlte: „Jetzt können wir die fällige Wurmkur bei den Kindern durchführen!“, sagte sie, als sie Ende März die Spende der GLH entgegen nehmen konnte. Den Betrag von 1100 Euro haben die Mitglieder der Grünen Liste durch regelmäßige Spenden und einmalige Zuwendungen 2008 für „ihr“ entwicklungspolitisches Projekt zusammen getragen, nachdem sie schon 2007 durch die Spende von 3575 Euro den Bau eines Toilettenhäuschens für die Schule ermöglicht hatten.

Frau Williams und ihr nigerianischer Mitarbeiter betreuen das „Island School Project – Children direct help e.V.“ auf der Insel Iba in der Lagune von Lagos. Regelmäßig zweimal im Jahr sorgen sie für die medizinische Grundversorgung der 100 auf der Insel lebenden Kinder und der Frauen. In diesem Frühjahr war die Wurmkur mangels finanzieller Mittel für die Medikamente in Frage gestellt. Durch die Spende der GLH kann sie nun erfolgen. Frau Williams bedankte sich herzlich bei allen Spendern der Hirschberger Grünen.

Nächste Termine der GLH:

Samstag, 28. März 2009: Ortsbegehung im Ortsteil Großsachsen, Dorfplatz an der Tabakfabrik, 15 Uhr

Wer Interesse an einer Mitarbeit bei der **Grünen Liste Hirschberg** hat, kann sich gerne an den Vorsitzenden Arndt Weidler, Tel. 873656 in Leutershausen oder an die stellvertretende Vorsitzende Renate Rothe, Tel. 56191 in Großsachsen wenden oder aber auch eine e-mail senden an: kontakt@gruene-liste-hirschberg.de